

LOKALREDAKTION
für die Kommune
Hadersleben



Lokalredaktørin
Ute Levisen
(lev.)
Telefon 74 52 39 15

Karin Friedrichsen
(kef.)

Gammelting 13
6100 Hadersleben
Telefax 73 52 00 09
had@nordschleswiger.dk

Fragen zur Zustellung oder zum Abonnement? Anrufen unter 74 62 38 80 oder E-Mail an vertrieb@nordschleswiger.dk

HEUTE

- 6.15-8 und 14-16 Uhr: Schwimmhalle Woyens, Stadionallé 9
 - 9-18 Uhr: Recyclinghof Hadersleben, Fjordager bakke 3
 - 9-18 Uhr: Bürgercafé Jomfrustien
 - 9-18 Uhr: Recyclinghof Woyens, Tingvejen 29
 - 10-12 und 14-17 Uhr: Deutsche Bücherei, Åstrupvej 9
 - 10-16 Uhr: Tongrube, Slotsvej 63, Gramm
 - 10-17 Uhr: Midtsonderjyllands Museum, Slotsvej 63, Gramm
 - 10-18 Uhr: Sozialcafé Parasollen, Lavgade 5
 - 10-23 Uhr: Kulturhus Bispes, Bispesbroen 3: Aktivitetshus
 - 10.30 - 17.30 Uhr: Stadtbücherei, Bispesbroen 3
 - 11-16.30 Uhr: Orion Planetarium, Jels
 - 11-17 Uhr: Stadtbücherei Woyens, Rådhuscenter 5
 - 12-17 Uhr: Stadtbücherei Gramm, Østergade 10
 - 12 Uhr: Haderslebener Hafen: Fördeschiff Helene
 - 13-16 Uhr: Kutschensammlung, Simmerstedvej 1
 - 13-16 Uhr: Haderslebener Museum, Dalgade 7
 - 13-17 Uhr: Ehlerssammlung/Stadtmuseum: Slotsgade 20 und 22
 - 14-17 Uhr: Graben: Udannelsesbyen/Kommune: UDAY
 - 14-18 Uhr: Recyclinghof Gramm, Industrivej 5
 - 19-21 Uhr: DSH: HTB: Männerfußball
- FAMILIENBERATUNG:**
Jette Nielsen
22 24 88 07

KINO

- Kosmorama:**
18 Uhr: Toy Story 3 (Dänische Sprache)
18.30 Uhr: Toy Story 3 (Original Sprache)
20 Uhr: Hævnen
20.30 Uhr: Hold Om Mig

FAMILIEN NACHRICHTEN

Geburtstag
Befoft/Bevtoft – Peter Andersen, Åvænget 4, wird Mittwoch 90 Jahre.

Todesfall
Sommerstedt/Sommerstedt – Hjalmar Gustav Hansen ist verstorben. Die Beisetzung findet heute um 14 Uhr von der Kirche in Sommerstedt aus statt.

Drogenhandel im Visier

Hadersleben/Haderslev – Die Polizei in Hadersleben untersucht, ob am Wochenende am Graben Drogen gehandelt wurden. Kirsten sagte lediglich, dass die Polizei Kenntnisse davon hat, dass möglicherweise Unregelmäßigkeiten stattgefunden haben. Ob Ermittlungen eingeleitet werden ist auch noch ungeklärt.

Falck bleibt am Kreisverkehr

Wenngleich sich die Kreuzung an der Umgehungsstraße in diesen Monaten in einen Kreisverkehr verwandelt, bleibt der Falck-Rettungsdienst seinem Standort treu. Die Station aus den 60er Jahren passt sich den veränderten Straßenverhältnissen an und bekommt im Zuge umfassender Sanierungsmaßnahmen ein zeitgerechtes Aussehen.

Hadersleben/Haderslev – (kef) »Wir werden unseren Standort an der markanten Einfallstraße nicht verlassen. Aus der Falck-Kreuzung wird fortan der Falck-Kreisverkehr«, versichert Stationsleiter Michael Clausen. Wie berichtet fanden Gebäudesachverständige im Dezember letzten Jahres inaktive Schimmelpilzsporen im ersten Stock des Gebäudes. Aufenthaltsräume und Mannschaftsstuben wurden im Februar geräumt. Seitdem ist das



Stationsleiter Michael Clausen. Foto: Karin Friedrichsen

Wachpersonal in auf dem Parkplatz der Station aufgestellten Containern untergebracht. Lange war die Zukunft des markanten Gebäudes ungewiss. Letzte Woche, so Michael Clausen, entschied sich der Falck-Konzern dann dafür den Standort beizubehalten. Fünf bis sechs Millionen

Kronen werden jetzt in den Umbau investiert. So soll der erste Stock abgerissen werden und u. a. Aufenthalts- und Unterrichtsräume in den jetzigen Garagenanlagen geschaffen werden. Während der vergangenen Monate hatte der Rettungsdienst mit »Beredskabsstyrelsen« verhandelt. Es wur-

de erörtert, inwiefern der Rettungsdienst bei der staatlichen Bereitschaft »Unterschlupf« finden könnte. »Wir haben darüber verhandelt, ob wir die jetzigen Garagenanlagen in Höhe des Vilstrupvejs übernehmen«, so Clausen. Finanzielle Aspekte hätten letztendlich Falck davon abgehalten, mit der Bereitschaft einen Mietvertrag abzuschließen. Er und seine Mitarbeiter freuten sich darüber, dass ein Standortwechsel jetzt endgültig vom Tisch ist. Sobald die Kommune grünes Licht für die Aufstellung weiterer Mannschafts-Container gegeben hat, wird das Gebäude vollends geräumt, sodass die Handwerker anrücken können. Michael Clausen rechnet damit, dass die insgesamt 64 Mitarbeiter ihr neues Domizil im Frühsommer nächsten Jahres beziehen können.

Kutter Anton auf UNO-Mission in Hadersleben

Internationale Kampagne gegen Hunger und Armut

Hadersleben/Haderslev – (kef) Am Donnerstag läuft der umgebaute Fischkutter Anton den Hafen in Hadersleben an. An Bord des Schiffes befinden sich 70 Bronzefiguren des kontroversiellen Künstlers Jens Galschiøt. Es ist die Organisation »Levende Hav« die in Zusammenarbeit mit Galschiøt und zahlreichen humanitären Vereinen, hierunter dem örtlichen »Mellemløkket Samvirke« und »Folkekirken Nødhjælp«, sowie dem Außenministerium die Initiative zu der Veranstaltungsreihe ergriffen hat. In Anlehnung an die UNO-Flüchtlingsmission 2000-2015 – weltweite Halbierung der Armut – hat die Organisation seit Mitte Juli u. a. Veranstaltungen in Randers und Århus durchgeführt. Die Vereinten Nationen haben den 10. September zum internationalen Tag der Millenniumsziele erkoren. Hans Kristoffer Christensen, Vorstandsmitglied von »Levende Hav«, wohnt in Sommerstedt. Er freut sich darüber, dass gerade Hadersleben an einem so wichtigen Tag im Mittelpunkt steht. Bürgermeister Jens Christian Gjesing eröffnet die Veranstaltung um 15 Uhr. Nach einem musikalischen Rahmenprogramm besteht Möglichkeit an Bord zu gehen und Infostände aufzusuchen. Vorab wird Freitagmorgen ein Happening in der Innenstadt – mit kostenlosen Brötchen – veranstaltet. Der Kutter bleibt bis Montag im Hafen

Alte und neue Reise werden beleuchtet

Hadersleben/Haderslev – (kef) Vereinsmitglied Gunnar Woitowitz zeigt Dias von der Reise nach Bornholm, wenn sich die Mitglieder des Haderslebener Frauenvereins zum gemütlichen Nachmittag treffen. Die Veranstaltung wird Mittwoch im Bürgerverein durchgeführt. Beginn ist um 15 Uhr. Vereinsvorsitzende Ellen Sternkopf teilt mit, dass auch der Reiseplan für die im Oktober stattfindende Reise ins Ostseebad Kühlungsborn an die Teilnehmer ausgehändigt wird.

Feierlicher Flaggentag

Hadersleben/Haderslev – Am offiziellen Flaggentag für die ins Ausland entsandten Dänen, wurde in Hadersleben eine feierliche Zeremonie durchgeführt. Der Gedenktag wurde mit einem Marsch von der Kaserne durch die Innenstadt – mit Empfang am Rathaus bei Bürgermeister Jens Christian Gjesing – eingeleitet. Nach einer Andacht im Dom St. Marien enthüllte Gräfin Sussie af Rosenborg eine Gedenkplatte an der Kaserne. Garnisonsschef Oberst Leo Keller Nielsen würdigte den Einsatz der Soldaten und dankte in seiner Ansprache den Spendern, die die Errichtung der Tafel ermöglichten. Die Gedenkplatte wird die Namen derer tragen, die den Einsatz für die Garnison mit ihrem Leben bezahlten.



Oberst Leo Keller Nielsen und Gräfin Sussie af Rosenborg an der Gedenktafel

Foto: Ninna Villadsen

Markanter Dirigent geht

Hadersleben/Haderslev – (kef) Nach sieben Jahren als Dirigent des Militärorchesters SMUK hat sich René Bjerregaard Nielsen dazu entschlossen neue Herausforderungen zu suchen. An wen der markante Dirigent den Taktstock übergibt, ist noch ungewiss. »René Bjerregaard Nielsen hatte seinen ersten Auftritt bei einem Weihnachtskonzert. Mit einem Weihnachtskonzert wird auch alles aufhören«, so SMUK-Presesprecher Henrik Rønnow. Somit dirigiert der 34-jährige das Orchester zum letzten Mal, in Verbindung mit dem alljährlichen Festkonzert im Kulturhaus Harmonien. Unter Bjerregaard Niensens Leitung hat das Orchester eine rasante Entwicklung durchlaufen. Musikalische Höhepunkte wie zum Beispiel Konzerte mit Barbara Hendricks und Niels Lan Doky haben das Orchester weit über die Grenzen der Domsstadt hinaus bekannt gemacht.

Gelungenes Jazzfestival

Hadersleben/Haderslev – (kef) »Es wird schwierig den diesjährigen Erfolg zu wiederholen. Aber wir werden es trotzdem versuchen«, scherzte Kjeld Hvinge vom Haderslebener Jazzklub. Der Klub veranstaltete am Wochenende das 19. Festival der Reihe. Die viertägige Veranstaltung wurde von rund 2.000 Gästen besucht. Von Donnerstag bis Sonntag wurde fast rund um die Uhr – zunächst in der St. Severinkirche und später im Festzelt am Graben – Jazzmusik gespielt. Als gute Publikumsmagnete erwiesen sich das Militärorchester SMUK, die Jordans Drive und die Feetwarmers aus

der Kieler Gegend. Das deutsche Jazzorchester hatte seinen großen Auftritt in Verbindung mit der sonntäglichen Jamsession. »Noch haben wir keinen Kassensturz gemacht. Wir hoffen jedoch, dass sich der Überschuss vielleicht bei 25.000 Kronen einpendeln könnte«, so Hvinge, der sich auch darüber freute, dass der Jazzklub das Festzelt nicht abbauen musste. Im Zelt führen Kommune und Ausbildungsstätten heute den sogenannten UDAY durch. Die Veranstaltung gilt als kommunaler »Willkommensgruß« an die neuen Studenten.

Foto: Karin Friedrichsen

Bereitschaft für alle Fälle

Hadersleben/Haderslev – (kef) Sonnabend fand der jährliche Besuchstag bei »Beredskabsstyrelsen« statt. Kasernenchef Niels Bonde Jensen konnte bei sehr schönem Wetter etwa 1.200 bis 1.500 Angehörige und Besucher begrüßen. Nach einer kurzen Einführung bei der Bonde u. a. erläuterte, dass jährlich 1.500 Wehrdienstleistende bei der staatlichen Bereitschaft eine Ausbildung als Feuerwehrleute erhalten und die Zusammenarbeit zwischen »Beredskabsstyrelsen«, kommunaler Bereitschaft sowie Militär und Polizei ansprach, wurde das Programm eingeleitet. Die Besucher nutzten die Gelegenheit, hinter die Kulissen zu schauen und schlenderten über das weitläufige Gelände. Außer der Bereitschaft hatten auch Polizei, der Rettungsdienst »Falck«, die Heimwehr, Fighter Wing aus Skrydstrup sowie die kommunale Bereitschaft



»Explosive« Show bei der Bereitschaft. Foto: K. Friedrichsen

Einsatzfahrzeuge und Rettungswagen ausgestellt. Dicht umlagert waren von kleinen und großen Gästen der große Crash Tender vom Fighter Wing, das Motorrad der Verkehrspolizei und Akut- und Krankenwagen von »Falck«. Aber auch die Einrichtungen der Bereitschaft, wo die Wehrdienstleistenden parat standen, um die Besucher durch

rauchgefüllte Ruinen zu begleiten waren beliebte Treffpunkte. Auch die großen Pumpen, die vor drei Wochen bei den massiven Überschwemmungen in Kopenhagen gute Dienste leisteten, wurden begutachtet. Gegen 13 Uhr dann versammelten sich die Besucher auf einem Freigelände, wo die Einsatzkräfte eine große Show vorbereitet hat-

KOSMORAMA HADERSLEV

Torvet 3, 6100 Haderslev
Billetbestilling 7452 3478
Fra 45 min. før første forestilling eller hele døgnet på www.kosmorama1-2.dk

Hver dag t.o.m. onsdag 8,9 kl. 20.30
Fra torsdag 9,9 og hver dag kl. 16.30

HOLD OM MIG
En film af Kasper Munk

Hver dag t.o.m. onsdag 8,9 kl. 20.00
Fra torsdag 9,9 og hver dag kl. 19.00
Biografklub Danmark

HÆVNE
SUSANNE BIER

FORMIDDAGSBIFFEN:
Onsdag 8,9 kl. 10.00: Hævnen

Vises i RealD 3D!
DK tale: Hver dag t.o.m. onsdag 8,9 kl. 18.00
Fra torsdag 9,9 og hver dag kl. 16.45
Lørdag 11,9 & søndag 12,9 OGSÅ kl. 14.45
Original version: Hver dag t.o.m. onsdag 8,9 kl. 18.30
Fra torsdag 9,9 og hver dag kl. 20.45
NB! Original version sidste dag onsdag 15.9!

PRESEN KRISTENSEN THOMAS EJE
Fra skaberne af NEMO & O2

TOY STORY 3
3D VI TALER DANSK

BABYBIO:
Onsdag 8,9 kl. 10.30: Toy Story 3: 3D - Org. version

DANMARKSPREMIERE
Torsdag 9,9 og hver dag kl. 18.30 & 21.15

SALT

Vises i RealD 3D!
Lørdag 11,5 & søndag 12,9 kl. 14.15
Sidste dag søndag 12,9!

MESTER
1:3D

Film på vej:
Torsdag 16. sep.: Sammys store rejse - 3D
Torsdag 16. sep.: Avatar Special Edition - 3D
Torsdag 23. sep.: Vampires suck / Øjnenes hemmelighed
Torsdag 30. sep.: Wall Street 2: Money Never Sleeps